

PRESSEINFORMATION

UniCredit sieht Green Bonds Markt weiter auf Rekordkurs

- Im ersten Halbjahr 2018 wurden Green Bonds in Höhe von 72 Mrd. US-Dollar platziert
- UniCredit Research erwartet, dass die Green Bond Emissionen 2018 insgesamt ein Rekordvolumen von 165 Mrd. US-Dollar erreichen – ein Anstieg von 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr
- Nach den klassischen Green Bonds gewinnen auch grüne Staatsanleihen, grüne Pfandbriefe sowie soziale Anleihen und Nachhaltigkeitsanleihen an Bedeutung

UniCredit geht für 2018 weiter von einem neuen Rekordjahr für grüne Anleihen (Green Bonds) aus. Nach Berechnungen der Bank wurden im ersten Halbjahr 2018 weltweit Green Bonds in Höhe von 72 Mrd. US-Dollar platziert – ein Anstieg von 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Für das zweite Halbjahr 2018 rechnet UniCredit mit einem Emissionsvolumen von weltweit 93 Mrd. US-Dollar. Damit würde 2018 das Gesamtvolumen der Green Bond Emissionen mit 165 Mrd. US-Dollar den Rekordwert von 161 Mrd. US-Dollar aus dem Vorjahr nochmals um 2,5 Prozent übertreffen.

Auch im ersten Halbjahr 2018 bestimmten europäische Emittenten mit rund 44 Prozent sowie Emissionen in Euro mit 41 Prozent den Markt. Betrachtet man die Art der Emittenten, so waren private Banken mit 20 Prozent die größte Gruppe – gefolgt von privatwirtschaftlichen Unternehmen aus den übrigen Branchen mit 14 Prozent und staatlichen sowie supranationalen Emittenten mit 9 bzw. 8 Prozent der Neuemissionen.

„Die Nachfrage nach Green Bonds ist weiterhin ungebrochen stark. Kaum ein Vermögensverwalter kommt noch ohne ESG- oder SRI-Fonds aus“, sagt Antonio Keglevich, Leiter Sustainability Bond Origination bei UniCredit. „Dadurch sind Green Bonds häufig stärker überzeichnet als konventionelle Anleihen. Das kann wiederum den Emittenten durch tendenziell niedrigere Neuemissionsaufschläge zugutekommen.“

Nach den klassischen Green Bonds haben sich inzwischen auch grüne Staatsanleihen (Green Sovereign Bonds) und grüne Pfandbriefe (Green Covered Bonds) durchaus etabliert. Letztere bieten die gleiche Sicherheit wie traditionelle Pfandbriefe und sprechen dabei eine sowohl breitere als auch diversifiziertere Investorenbasis an. Im ersten Halbjahr 2018 wurden neun Green oder Social Covered Bonds begeben, sodass das Volumen ausstehender Pfandbriefe dieser Kategorien inzwischen 8,5 Mrd. Euro beträgt.

Auch Sozial- und Nachhaltigkeitsanleihen gewinnen im Markt zunehmend an Bedeutung. Während soziale Anleihen Mittel für Projekte mit positiven sozialen Zielen aufbringen, verbinden Nachhaltigkeitsanleihen grüne und soziale Aspekte. Soziale Anleihen und Nachhaltigkeitsanleihen machten im ersten Halbjahr 2018 bereits rund 12 Prozent aller emittierten grünen, sozialen und Nachhaltigkeitsanleihen aus.

München, 03. August 2018

Pressekontakt:

Matthias Fechter

Tel.: +49 89 378 25744

E-Mail: Matthias.Fechter@unicredit.de

Über die UniCredit:

UniCredit ist eine einfache und erfolgreiche paneuropäische Geschäftsbank mit voll integriertem Corporate & Investment Banking, die ihrem breit gefächerten Kundenstamm von 26 Millionen Kunden ein einzigartiges Netzwerk in Westeuropa sowie in Zentral- und Osteuropa bietet. UniCredit verbindet profundes lokales Know-how mit internationaler Reichweite. Durch ihr europäisches Bankennetzwerk ermöglicht sie ihren Kunden einzigartigen Zugang zu führenden Banken in 14 Kernmärkten: Italien, Deutschland, Österreich, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakische Republik, Slowenien und Türkei. Mit ihrem internationalen Netzwerk aus Repräsentanzen und Niederlassungen begleitet und unterstützt UniCredit Kunden in weiteren 18 Ländern weltweit.